

Herren Landesklasse Gr. 8

TSG Lindau-Zech : TSG Leutkirch
Samstag, 29.10.2022, 19:00 Uhr

Frick fixiert zwei Punkte für die TSG Leutkirch

Mit 9:5 setzten sich die Gäste der TSG Leutkirch in der Herren Landesklasse Gr. 8 gegen die TSG Lindau-Zech durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Ohne Satzgewinn für Schermer / Kunstmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Engelhardt / Engler. Das musste man neidlos anerkennen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Meister / Martin gegen Kratzenstein / Frick. Zwischenzeitlich konnten Martin / Rupflin zwar einen Satz gewinnen, verloren dann die Partie gegen Burger / Peter aber trotzdem deutlich mit 5:11, 11:9, 7:11, 4:11. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Rajko Schermer gewann hingegen sein Spiel gegen Christhart Kratzenstein überzeugend in drei Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Daniel Engelhardt war für Gerhard Meister letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Ausreichend spielerische Mittel hatte wenig später Ulrich Kunstmann dagegen letztlich parat, um sich gegen Daniel Burger durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Da gab es nichts zu rütteln. Mit 10:12, 8:11, 11:3, 7:11 verlor hingegen Rolf Martin seine Partie gegen Georg Engler, in die Engler anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Zwischenzeitlich musste Günther Martin zwar einen Satz weggeben, fuhr wenig später sein Spiel gegen Andreas Peter, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Passende spielerische Mittel hatte Stefan Rupflin letztlich parat, um sich gegen Patrick Frick durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler der TSG Lindau-Zech und der TSG Leutkirch in die Box. Es dauerte eine Weile, bis Rajko Schermer sein 3:2 gegen Daniel Engelhardt feiern konnte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Eine schmerzhaft Niederlage gab es danach für Gerhard Meister beim 2:3 gegen Christhart Kratzenstein. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Ulrich Kunstmann die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Georg Engler abgab und eine Niederlage kassierte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Rolf Martin bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Daniel Burger dann doch niedergerungen worden. Trotz 1:0 Satzführung verlor Günther Martin sein Spiel gegen Patrick Frick letztlich in vier Sätzen. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:5-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird die TSG Lindau-Zech am 19.11.2022 gegen den TSV Meckenbeuren versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 19.11.2022 gegen den SV Rissegg mitnehmen.

Statistik:

TSG Lindau-Zech

Doppel: Schermer / Kunstmann 0:1, Meister / Martin 0:1, Martin / Rupflin 0:1

Einzel: R. Schermer 2:0, G. Meister 0:2, U. Kunstmann 1:1, R. Martin 0:2, G. Martin 1:1, S. Rupflin 1:0

TSG Leutkirch

Doppel: Kratzenstein / Frick 1:0, Engelhardt / Engler 1:0, Burger / Peter 1:0

Einzel: D. Engelhardt 1:1, C. Kratzenstein 1:1, G. Engler 2:0, D. Burger 1:1, P. Frick 1:1, A. Peter 0:1